

Abschlusspräsentation
10. November 2020

Oberlausitzer Bergweg

**Oberlausitzer
Bergweg**

**DAS JAHR 2030
- BLICK IN DIE ZUKUNFT**

PREMIUMPRODUKT

WIRTSCHAFTSFAKTOR

BEKANNTHEIT



TOURISMUS

IMAGE

NACHHALTIGKEIT

VERNETZUNG

WERTSCHÖPFUNG

**Oberlausitzer
Bergweg**

KAMPAGNE HERBST 2022

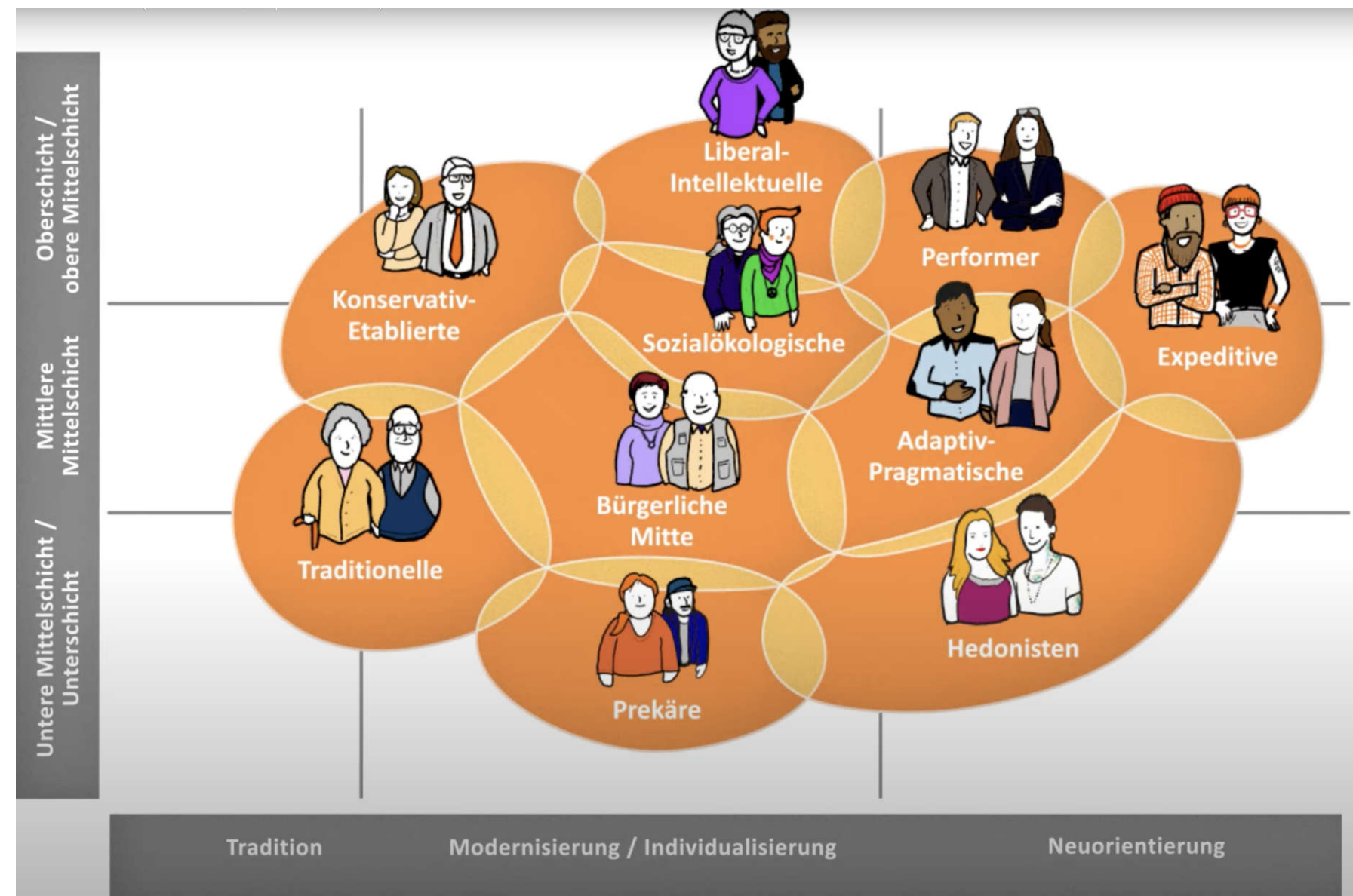


ZIELE:

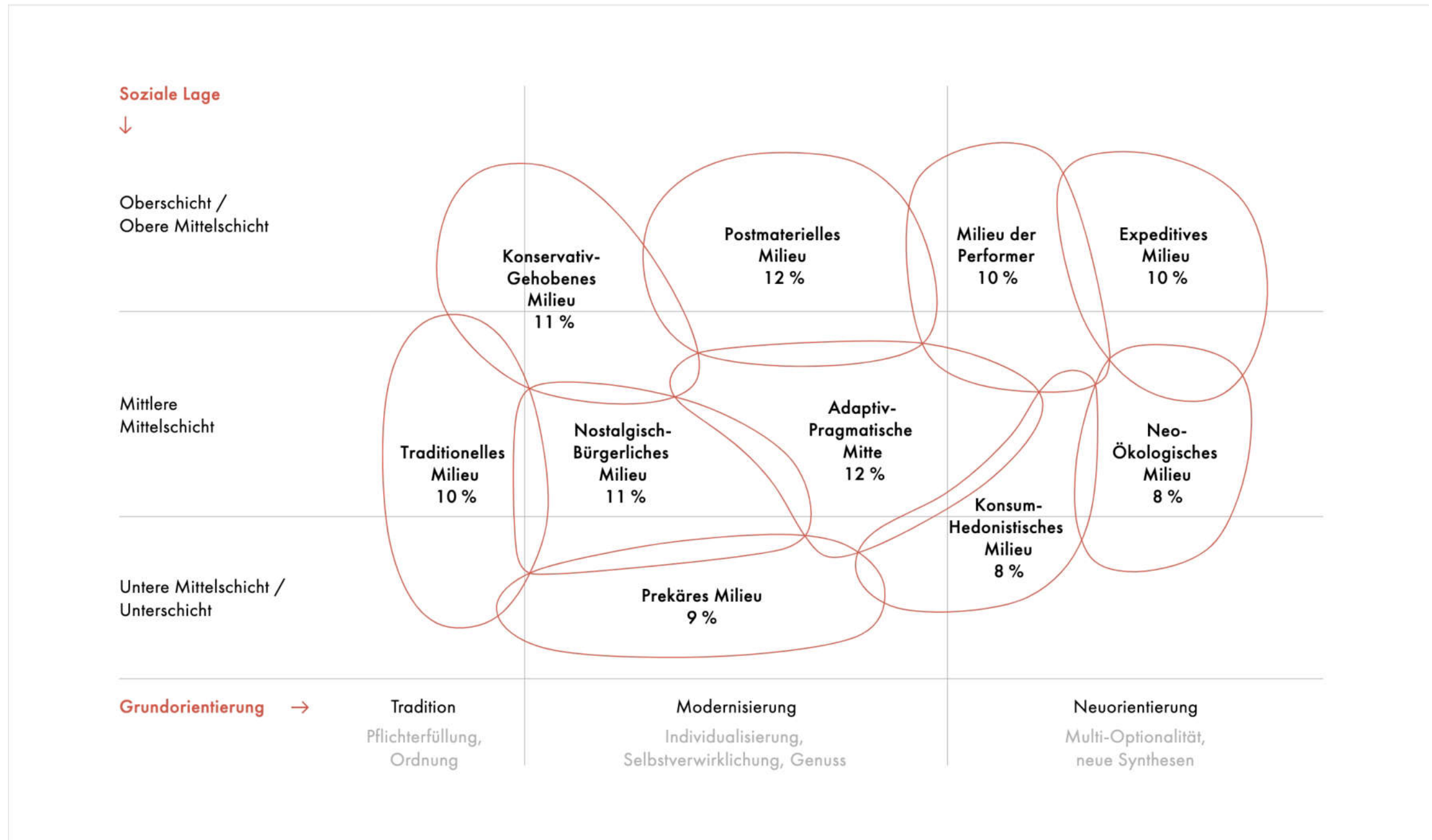
BEKANNTHEIT STEIGERN

IMAGE BILDEN

BIS 2020



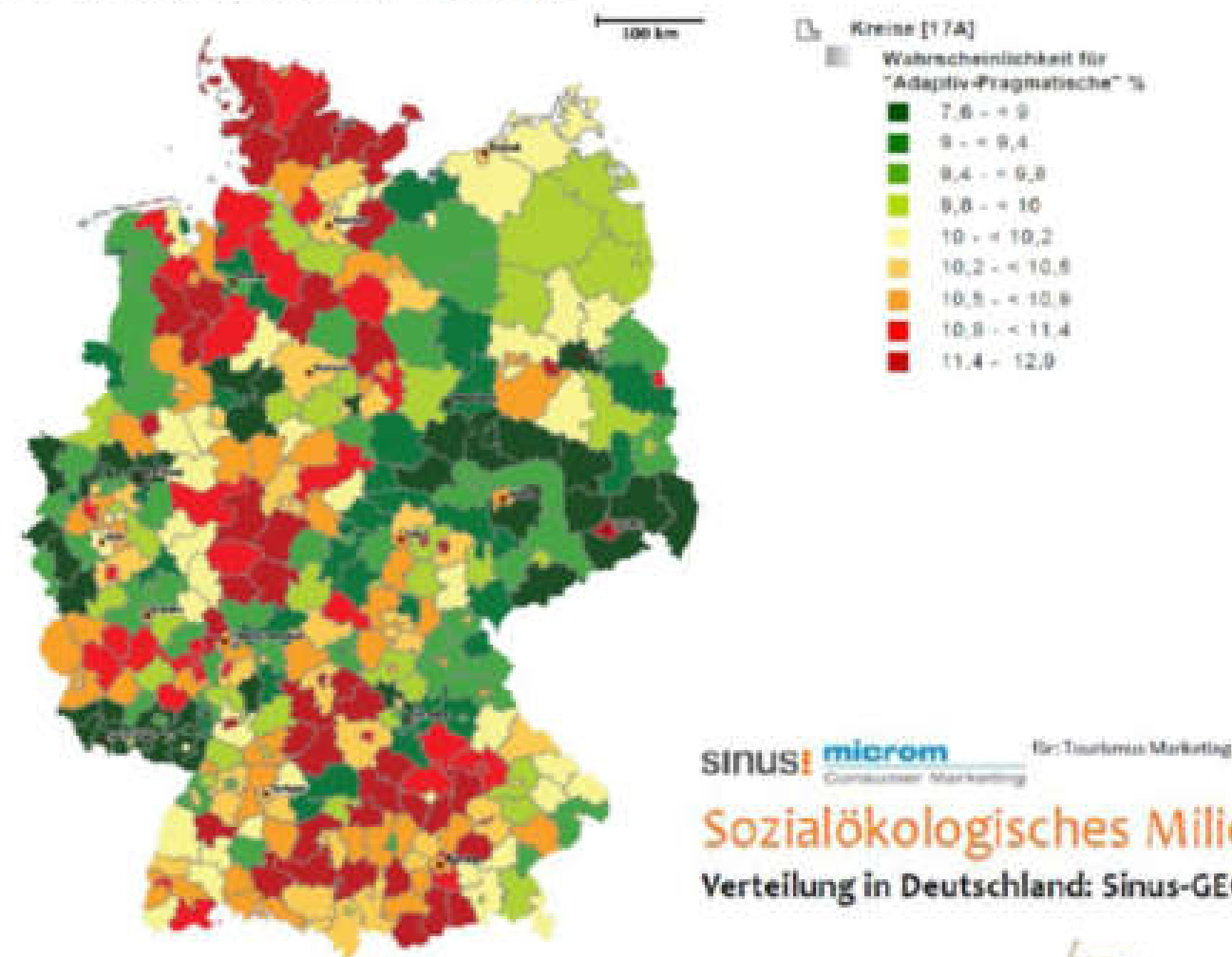
AB 2020



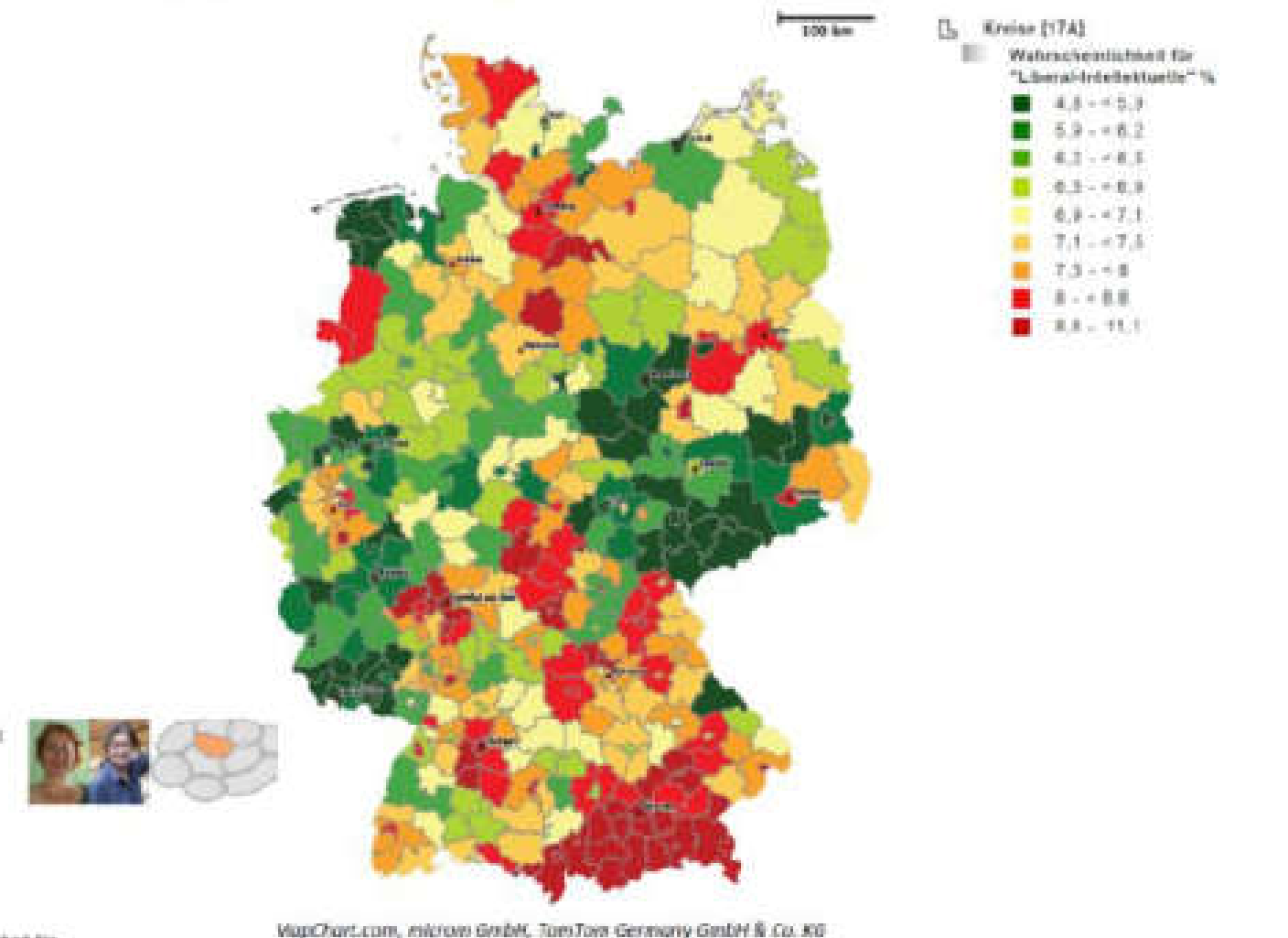
NEUE ZIELGRUPPE

OBERLAUSITZER BERGWEG

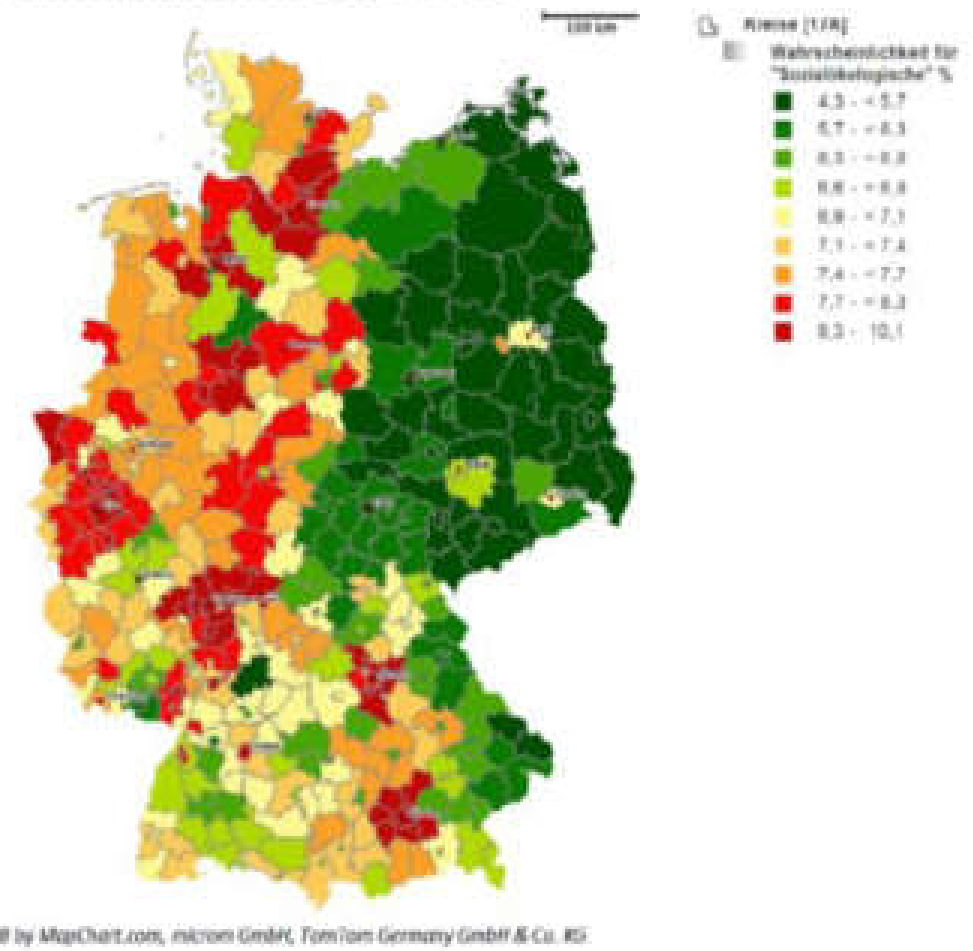
Adaptiv-pragmatisches Milieu Verteilung in Deutschland: Sinus-GEO-Milieus®



Liberal-intellektuelles Milieu Verteilung in Deutschland: Sinus-Geo-Milieus®



Sozialökologisches Milieu Verteilung in Deutschland: Sinus-GEO-Milieus®



© Copyright 2003 – 2018 by MapChart.com, microm GmbH, TomTom Germany GmbH & Co. KG

© Copyright 2003 – 2018 by MapChart.com, microm GmbH, TomTom Germany GmbH & Co. KG

MapChart.com, microm GmbH, TomTom Germany GmbH & Co. KG

PKM Vektor

UNSERE ZIELGRUPPE STAMMT NICHT AUS DER OBERLAUSITZ!



ACHT KERNAUSSAGEN



1.)

TOP TEN IN DEUTSCHLAND



11.)

GEOGRAFISCHE LAGE



III.)

ZERTIFIZIERUNG VORHANDEN



IV.)

ÜBER 107 KM LANG,
RUND 2300 HÖHENMETER

v.)

MEHRTAGESETTAPPEN

EINTAGESETTAPPEN

VI.)

IDEALER ÖPNV-ANSCHLUSS



VII.)

6 BERGGIPFEL

KULTURLANDSCHAFT



VIII.)

SAGENHAFTE WELTSICHTEN

**Oberlausitzer
Bergweg**

ELEMENTE DES ERINNERNS















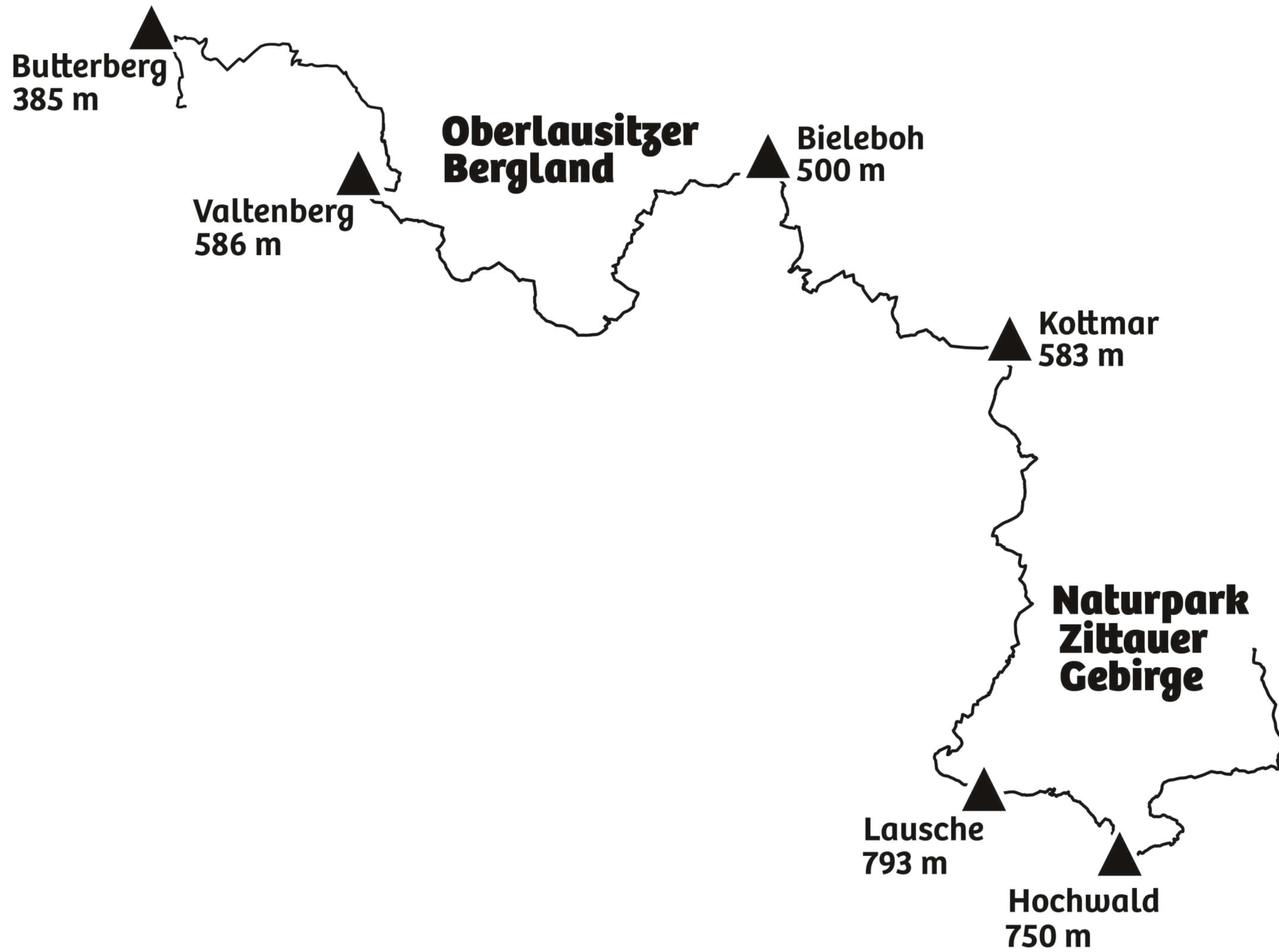




Station
KOTTMAR
der
Kön. Sachs.
Triangulation
1804









**OBERLAUSITZER
BERGWEG**



**Oberlausitzer
Bergweg**

BAUSTEINE KAMPAGNE



Linked



ONLINE

OBERLAUSITZER
BERGWEG



PRINT



KINO

**Oberlausitzer
Bergweg**

ANZEIGEN / POSTS / CLIPS

Oberlausitz.com ist hier: **Lauscha** ... X
 Gesponsert ·

Die Lausche – sagenumwoben krönt der höchste Berg der Lausitz den Oberlausitzer Bergweg. Hier, auf 792 ... Mehr anzeigen




NATURPARK ZITTA... 8 Mal geteilt

Gefällt mir Kommentar Teilen

Oberlausitz.com ist hier: **Spreepark** ... X
 Gesponsert ·

#sagenhaft sind die Geschichten zur Quelle und der Oberlauf der Spree. Ob die drei Quellen nun tatsächlich durch die ... Mehr anzeigen




Iris H... 7 Kommentare 18 Mal geteilt

Gefällt mir Kommentar Teilen

Oberlausitz.com ist hier: **Kottmar (Gemeinde)** ... X
 Gesponsert ·

Wenn du auf dem Oberlausitzer Bergweg unterwegs bist, wirst du auf den Gipfeln immer wieder auf steinerne Säulen ... Mehr anzeigen




Iris ... 20 Kommentare 15 Mal geteilt

Gefällt mir Kommentar Teilen

FACEBOOK



Häufigste Anzeigen

Oberlausitzer Bergweg | Fernwanderweg
Wanderurlaub | Wandern in Sachsen
Anzeige www.oberlausitz.com/bergweg

Sagenhafte Weitsichten. Jetzt buchen. Einzigartige Kulturlandschaft. Jetzt entdecken.
[Wandern Herbst 2022](#)

Anzeige	Impressionen	Klicks ▾	CTR ▾
● Aktiviert	106.435	748	0,70 %

[Alle Anzeigen](#) [Alle Assets](#) < 1/4 >

GOOGLE ADS

denn bezahle und ob das Taxi tatsächlich barrierefrei sei. „Natürlich“ würde die schwedische Bahn das Taxi bezahlen und „natürlich“ sei es rollstuhlgerecht. Ich bin baff und kann es kaum glauben. Doch da kommt auch schon ein großer schwarzer Transporter mit einer Rampe im Kofferraum. Und Per steigt aus.

Per, ein netter älterer Schwede aus Enköpning, spricht fließend Deutsch. Seine Eltern kamen ursprünglich aus Österreich und er besuchte als Kind die deutsche Schule in Schweden. Später arbeitete er für eine deutsche Firma, die Kunststoffe vertrieb. Jedenfalls so lange, bis er nach 30 Jahren einen neuen Chef bekam – einen, der dem Chefsein nicht gewachsen war. Per hatte keinen Spaß mehr an der Arbeit. Er kündigte einen Tag vor Weihnachten. Eigentlich hatte er genug verdient, um in Rente zu gehen. Aber er wollte etwas tun, wollte Menschen kennenlernen. So kommt es, dass Per, Pia und ich nun sechseinhalb Stunden auf schwedischen Autobahnen und Landstraßen unterwegs sind, von Stockholm nach Oslo. Vorbei an einer Landschaft wie aus den Filmen von Pippi Langstrumpf.

Steckdosen-Hopping in Oslo

In Oslo zieht es uns als Erstes zum Hafen. Hier, direkt vor dem Hauptbahnhof, steht die Oper Oslos auf einer künstlichen Insel. Modern, gläsern, elfenbeinfarben – wie aufgeschichtete Eisschollen steht sie als ein neues Markenzeichen Oslos im Hafen und lädt Besucher auf ihr Dach ein. Wegen verschiedener Steigungen ist es für mich nicht einfach, aber ich schaffe es. Von oben kann man halb Oslo bewundern und den Fjord mit den Schären.

Am nächsten Morgen ist unser Ziel die nahe gelegene Festung Akerhus, von der man einen fantastischen Blick auf die andere Seite Oslos und besonders auf die Skisprungschanze Holmenkollen hat. Von dort oben wiederum ist die Aussicht noch atemberaubender. Also nehmen wir den Bus zur zentralen Metrostation und dann mit der M1 weiter. Hinauf zum Holmenkollen!

Schon die Fahrt dorthin bietet außergewöhnliche Ausblicke. Wir freuen

uns auf das, was noch kommt. Meinem schwächelnden Akku allerdings gefällt der kurze, aber steile Fußmarsch gar nicht. Oben angekommen, suche ich daher im Café die erstbeste Steckdose. Danach geht es mit dem Aufzug die Sprungschanze hoch bis zu dem Punkt, wo die Skispringer starten. Wer den Nervenkitzel möchte: Im Sommer ist von diesem Punkt bis zum Fuß der Schanze eine Seilbahn gespannt. Pia und ich genießen lieber die Aussicht. Ganz Oslo und den halben Fjord können wir von hier oben sehen. Gigantisch!

Mit unserer Rückreise beginnt der Teil, auf den ich mich fast am meis-

ten gefreut habe: die Fjordfahrt. Vom Hafen Oslos bis zur Mündung des Fjords in die Nordsee dauert die Fahrt drei Stunden. Diese Stunden sind ein echtes Highlight meiner Reise. Von Oslo wegführend, wird der Fjord langsam, aber stetig immer breiter. Man kann ganz in Ruhe am Heck des Schiffes sitzen und die Landschaft an sich vorbeiziehen lassen, dabei ein gutes Getränk genießen und nette Schiffsbekanntschäften schließen. Was will man mehr?

Die Nacht, die wir gefühlt direkt neben dem Schiffsmotor verbracht haben, ist deutlich weniger angenehm.



Auch im Freilichtmuseum Skansen in Stockholm ist das Wasser nicht weit.

fairkehr 4/2022

Am frühen Morgen landen wir im Norden von Kopenhagen an. Zu Fuß schlagen wir uns bis zu unserem Hotel durch, vorbei am Palast und der kleinen Meerjungfrau. Wir verschlafen den Nachmittag und gehen am Abend in das Tivoli.

Der Vergnügungspark ist abends wunderschön beleuchtet und deshalb auch eine Attraktion, wenn man wie ich nicht achterbahntauglich ist. Die vielen Lichter, die sich im See spiegeln, sind unvergleichlich.

Den nächsten Morgen lassen wir es entspannt angehen und holen uns ein 24-Stunden-Ticket für den ÖPNV. Die U-Bahnen in Kopenhagen sind sehr modern und perfekt barrierefrei. Aus Deutschland bin ich solche Standards nicht gewöhnt. Zuerst besuchen wir Christiania – eine alternative Siedlung ehemaliger Wohnungsbesitzer*innen, ein Überbleibsel der Hippiebewegung. Doch wir flüchten bald aus der heute



Sightseeing: Die Autorin besucht den bunten Nyhavn in Kopenhagen.

ziemlich überfüllten Innenstadt und fahren mit der Bahn an den Strand des Öresund. Hätten wir vorher gewusst, wie voll die Stadt heute sein würde, hätten

wir den Zug nach Malmö genommen. In einer halben Stunde fährt man von einem Bahnhof zum anderen, von Dänemark nach Schweden. Dafür ist es jetzt aber schon zu spät.

Als wir abends zurück in der Innenstadt Kopenhagens sind, will ich noch einmal los – den Palast ohne Menschen sehen. Das gelingt mir auch. Leider ist mein Rollstuhl so leer, dass ich auf dem Rückweg auf einer riesigen Kreuzung liegen bleibe und von einem Bus angefahren werde. Pia war so müde, dass sie nicht mitgekommen ist, und jetzt stehe ich da und halte den Verkehr auf. Da kommt eine Familie auf mich zu. Sie schiebt meinen Rollstuhl bis ins Hotelzimmer. Zum Glück nur 500 Meter. Die Familie, die ursprünglich von den Faröer Inseln kommt, hatte einige Zeit in Dänemark gelebt und besucht gerade in Kopenhagen ihre Familie. Wen man so alles trifft auf so einer Reise.

CAROLINE MÜLHEIMS

ANZEIGE

Sagenhafte Weitsichten

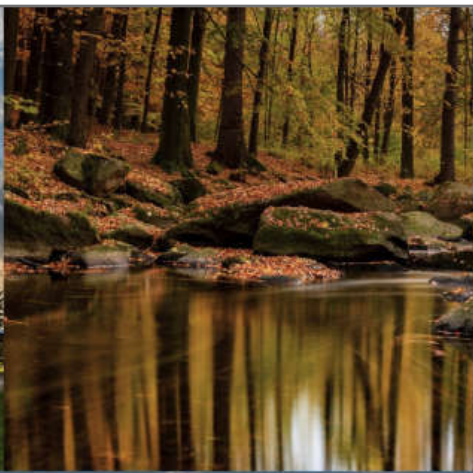
www.oberlausitz.com/bergweg

SACHSEN. LAND VON WELT.

oberlausitz.
DAS LANDSCHAFTSWUNDERLAND

SACHSEN
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von dem Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

ANZEIGEN



NATUR UND KULTUR IN DER OBERLAUSITZ

- 1 Bockwindmühlen bei Kottmarsdorf.
- 2 An den Quellen der Spree.
- 3 Weitsichten vom Großerstein.
- 4 Der Hochwald im Herbstlicht.
- 5 Bizarre Felsformationen an den Kelchsteinen bei Oybin.
- 6 Triangulationssäule der königlich-sächsischen Landesvermessung auf dem Kottmar.

wanderbares deutschland QUALITÄTSMERG

Sagenhafte Weitsichten

Die Berggipfel am **Oberlausitzer Bergweg** reihen sich wie an einer Perlenschnur auf und versprechen Aussichten in alle Himmelsrichtungen. Ist die Luft einmal nicht glasklar, schärft die Wanderung die Sinne für Natur, Kunst und Kultur der Oberlausitz.

VOM TURM auf der Lausche weiß man gar nicht, wohin zuerst schauen: Weit nach Osten, zum Riesen- und Isergebirge? Nach Westen, über die Kuppen des Elbsandsteingebirges hinweg zum Erzgebirge? Nach Norden, in die Täler der Oberlausitz oder nach Süden auf die bizarren Kegelberge in Tschechien? Vom neuen Aussichtsturm, erbaut 2020, auf dem höchsten Berg des Lausitzer Gebirges bietet sich eine atemberaubende Rundumsicht aus 800 Metern über dem Meer. Dank des 9 Meter hohen Türmchens knackt die »nur« 792,6 Meter hohe Lausche nämlich diese magische Marke.

DER OBERLAUSITZER BERGWEG kommt auf 114 Kilometern zwischen Neukirch und Zittau auf ordentlich Höhenmeter. Dafür sorgen auch die vermeintlich kleinen »Berge«. Zerklüftet ragen unvermittelt Felsbuckel aus den Wäldern. Mal ausgehöhlt wie am »Weißen Stein«, wo sich in der Karasekhöhle einst ein berühmter Räuberhauptmann versteckt haben soll. Am »Großerstein« flattert die Sächsische Landesflagge neben dem Gipfelkreuz im Wind. Wieder bietet sich ein weites 360°-Panorama in die jahrhundertealte Kulturlandschaft. Dörfchen mit typischen, historischen Umgebendhäusern schmiegen sich in Taldellen. Alte Lindenalleen zeichnen Linien in offene Landschaften. Aus gelben Rapsfeldern lugen Bergkuppen. Wie Triangulationssäulen zeigen, wurden viele der Erhebungen zwischen 1862 bis 1890 als Fixpunkte der königlich-sächsischen Landesvermessung genutzt. Überhaupt ist hier Geschichte zum Greifen nah. Kaum zu glauben, dass die heute so liebliche Oberlausitz früher ein Hotspot der deutschen Textilproduktion war. Das Deutsche Damast- und Frottiemuseum in Großschönau zeigt die 350-jährige Technikentwicklung und erzählt über die Schicksale der hier lebenden Arbeiter.

NATURERLEBNIS UND KULTUR halten sich angenehm die Waage. Schon gleich zu Beginn verhindern die zahlreichen Werkstätten im Töpferdorf

Neukirch ein Loslaufen. Zu verlockend ist ein Bummel von Schaufenster zu Schaufenster. Auf den Folgetappen kommt der Weg an den sprudelnden Quellen der Spree vorbei und quert sagenumwobene Brücken: Wer die Himmelsbrücke sicher überquert, ist eine ehrliche Haut – denn bei Lügnern würde sie zusammenbrechen. Wie schön Natur und Kultur in der Oberlausitz Hand in Hand gehen, zeigt sich am einmaligen Ensemble von Berg, Burg und Kloster Oybin. Wo einst die Kräfte der Natur aus den ehemaligen Vulkanen des Zittauer Gebirges ein gewaltiges Sandsteinmassiv herausmodellierten, lies Karl IV., König von Böhmen, im Mittelalter eine wehrhafte Festung und ein Cölestinerkloster erbauen. Später hätte sich die Natur den Oybin fast wieder zurückgeholt, hätten in die Maler der Romantik nicht wiederentdeckt und weithin bekannt gemacht.

DAS BAROCKE ALTSTADTENSEMBLE des durch Handel, Tuchmacherei und Braukunst reich gewordenen Zittaus gilt als eines der schönsten Deutschlands. Das Herz der Stadt schlägt am Marktplatz mit dem imposanten Rathaus. Höhepunkte der sakralen Kunst sind die beiden historischen Zittauer Fastentücher in der Kirche zum Heiligen Kreuz und im Franziskanerkloster.



wanderbar! 02122

Oberlausitz

INFO > OBERLAUSITZ

Oberlausitzer Bergweg
114 km langer Fernwanderweg zwischen dem Töpferort Neukirch und der barocken Altstadt von Zittau. Sechs Bergbesteigungen summieren sich auf mehr als 2300 Hm.

TIPPS FÜR NERVENKITZEL
Das Kraxeln auf Aussichtsgipfel macht Lust auf mehr? Zwei technisch anspruchsvolle Klettersteige versprechen ordentlich Adrenalinausstoß. Bei Jonsdorf schwingen sich Drahtseile, Leitern und Haltegriffe bis auf den luftigen Nonnenfels. Höhepunkt der »Via Ferrata« ist die in Sachsen einmalige Hängebrücke den Sandsteintürmen. Der »Alpine Grat« am Weg zum leiterbestückten Scharfenstein macht seinem Namen alle Ehre. Anschließend ist die Einkehr in der altherwürdigen Töpferbaude mehr als verdient.

ERREICHBARKEIT
Dank der begleitenden Bahnstrecke Dresden-Zittau lassen sich viele Ausgangspunkte halbstündlich erreichen. Die Zittauer Schmalspurbahn bindet Oybin an Zittau an.

MEHR INFOS:
Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH, Humboldtstr. 25, 02625 Bautzen, Tel. 0 35 91/4 87 70; www.oberlausitz.com/bergweg

SACHSEN. LAND VON WELT.

oberlausitz.
DAS LANDSCHAFTSWUNDERLAND

SACHSEN Diese Maßnahme wird cofinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

wanderbar! 55



VIDEOCLIP

Kottmar

»Sagenhafte Weitsichten« Fernwanderweg – Oberlausitzer Bergweg

Über sechs Berge, durch ursprüngliche Natur und in einer jahrhundertealten Kulturlandschaft verläuft der Oberlausitzer Bergweg. Architektonische Einzigartigkeit, spektakuläre Gesteinsformationen und **#sagenhafteWeitsichten** erwarten dich auf jedem der über **100 Kilometer** durch das Oberlausitzer Bergland bis ins Zittauer Gebirge. Der Fernwanderweg ist durch die Bahnlinie Dresden-Zittau erschlossen und ermöglicht sowohl Tages- als auch Mehrtagestouren. Die Markierung des Oberlausitzer Bergwegs ist der blaue Strich auf weißem Quadrat.

- 6 Berggipfel
- 2641 Höhenmeter
- 126 Kilometer lang
- Qualitätsweg, über 70 Prozent naturbelassene Wege
- Wegezeichen

Detaillierte Informationen zum Fernwanderweg und zu buchbaren Angeboten erhalten Sie unter der Telefonnummer +49 3583549940.

Schade, im Moment gibt es keine aktuellen Aktionen entlang des Oberlausitzer Bergwegs. Folge uns auf Insta oder Facebook, dann bist du über jede neue Aktion frühzeitig informiert.

www.oberlausitzer-bergweg.de

Kottmar

»Sagenhafte Weitsichten« Fernwanderweg – Oberlausitzer Bergweg

Über sechs Berge, durch ursprüngliche Natur und in einer jahrhundertealten Kulturlandschaft verläuft der Oberlausitzer Bergweg. Architektonische Einzigartigkeit, spektakuläre Gesteinsformationen und **#sagenhafteWeitsichten** erwarten dich auf jedem der über **100 Kilometer** durch das Oberlausitzer Bergland bis ins Zittauer Gebirge. Der Fernwanderweg ist durch die Bahnlinie Dresden-Zittau erschlossen und ermöglicht sowohl Tages- als auch Mehrtagestouren. Die Markierung des Oberlausitzer Bergwegs ist der blaue Strich auf weißem Quadrat.

- 6 Berggipfel
- 2641 Höhenmeter
- 126 Kilometer lang
- Qualitätsweg, über 70 Prozent naturbelassene Wege
- Wegezeichen

Detaillierte Informationen zum Fernwanderweg und zu buchbaren Angeboten erhalten Sie unter der Telefonnummer +49 3583549940.

Hast Du Lust, den Fernwanderweg noch bekannter zu machen?

Dann poste doch ein Selfie von dir auf deiner Wanderung entlang des Oberlausitzer Bergwegs zusammen mit dem Hashtag **#sagenhafteWeitsichten**. Für 5 reichhaltig geprägte Bildmotive von verschiedenen Standorten, die nicht über 2 Wochen alt, erhältst du ein Freigeleit bei unseren Partnerbergbauern. Genaue Angaben zu den Bedingungen findest du unter www.oberlausitz.com/bergweg.

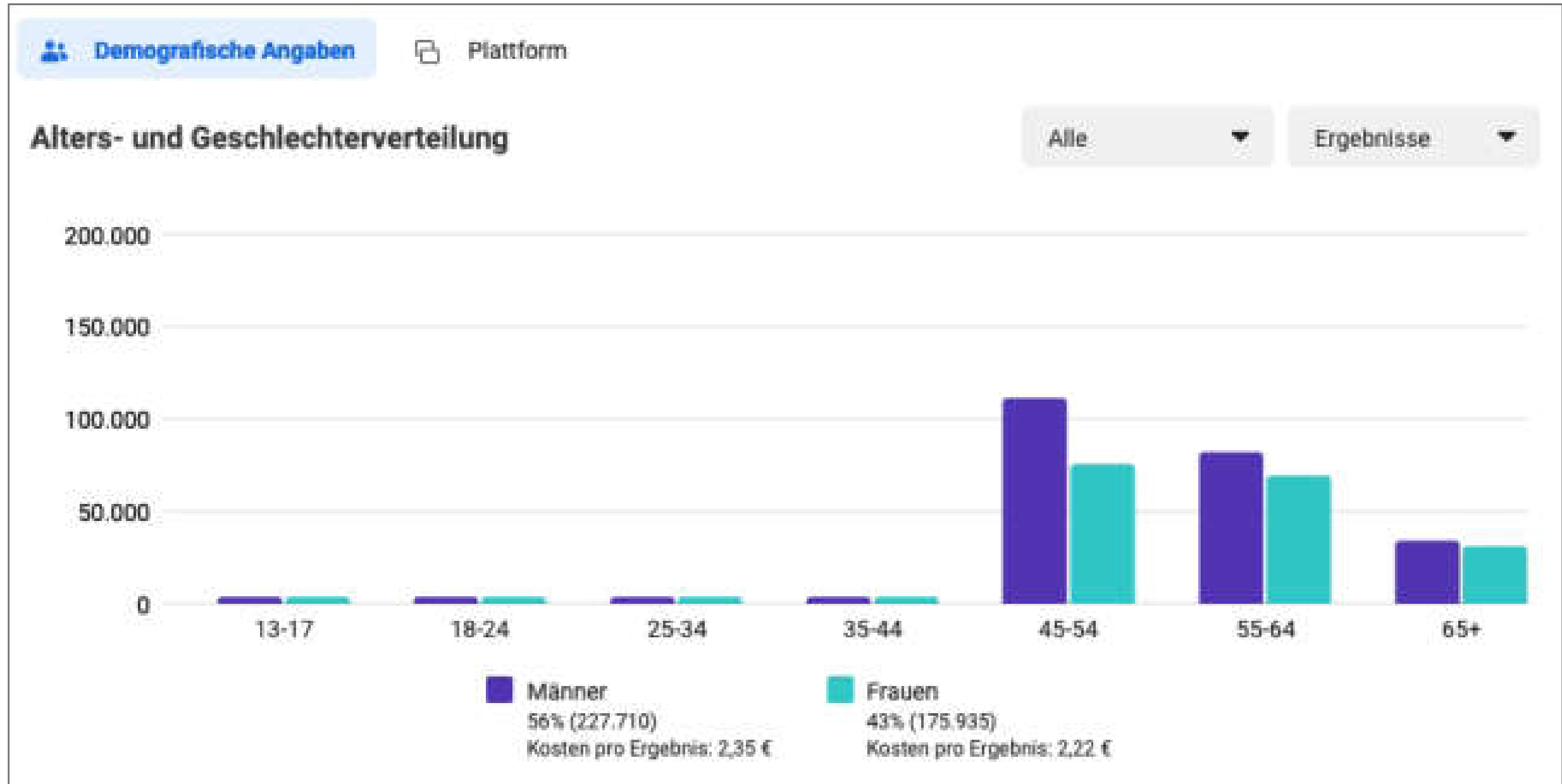
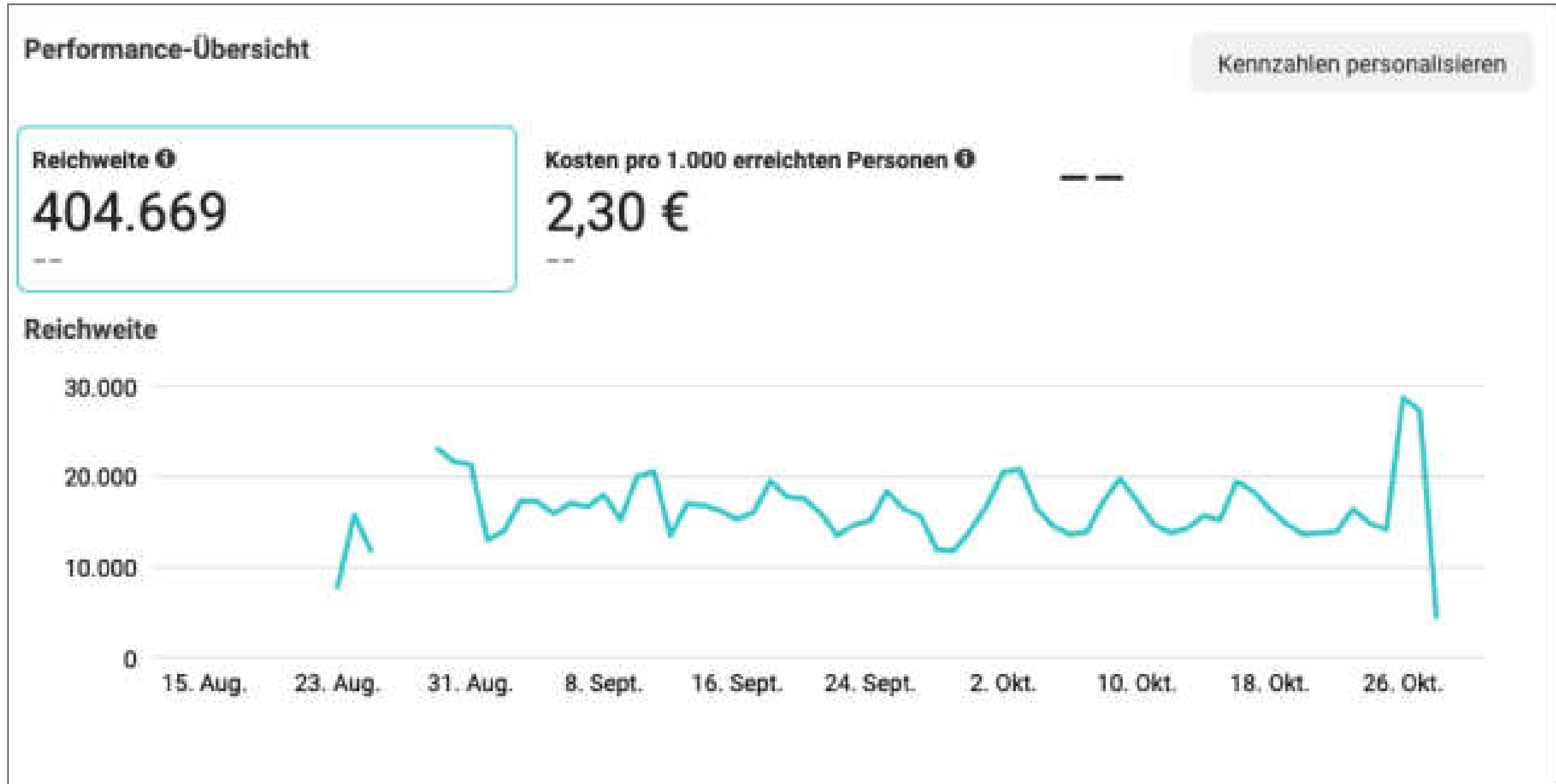
Viel Spaß bei der Umsetzung!

www.oberlausitzer-bergweg.de

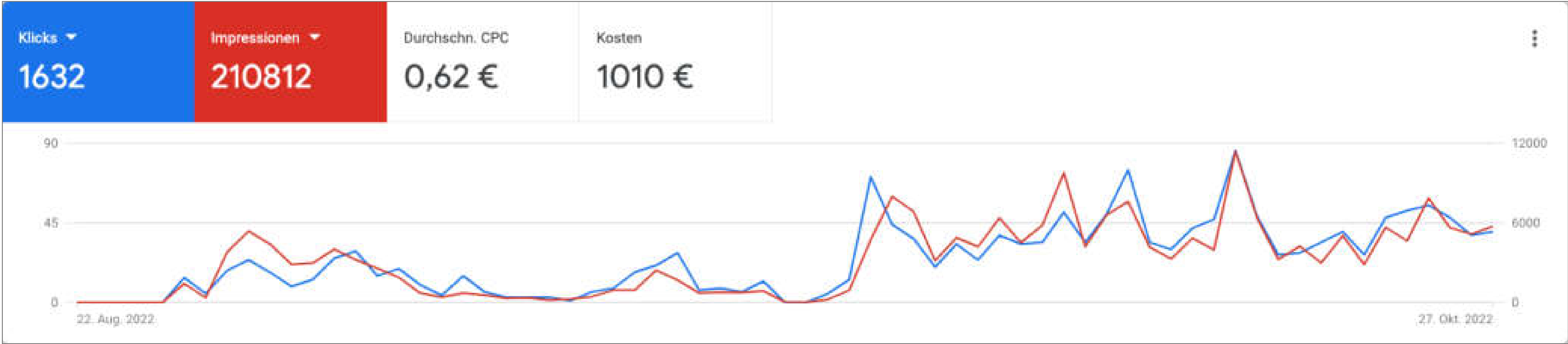
TAFELN

**Oberlausitzer
Bergweg**

AUSWERTUNGEN



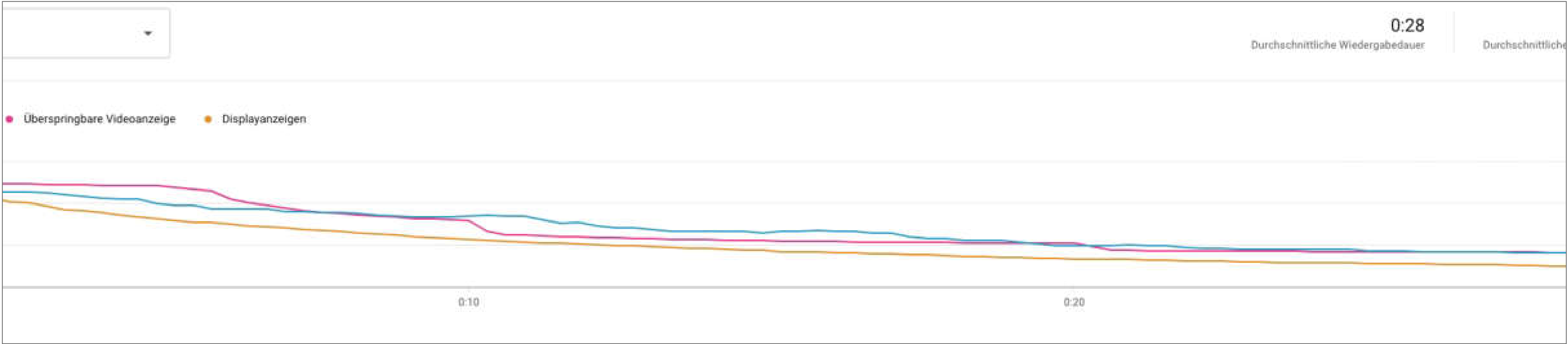
FACEBOOK



GOOGLE ADWORDS



GOOGLE VIDEO



YOUTUBE

**Oberlausitzer
Bergweg**

SCHLUSSFOLGERUNGEN

AUTHENTISCHE, PERSÖNLICHE, TIEFGRÜNDIGE, GEISTREICHE UND ZUM NACHDENKEN ANREGENDE KOMMUNIKATION


Perfekte Texte für Julia und Christian

- inspirierende Sprache mit Adjektiven, Metaphern und Vergleichen
- Hintergründe und Geschichten, insbesondere von und über Menschen
- gläubhaft und authentisch
- für den schnellen Überblick: gebündelte Tipps sowie genügend Leerraum
- Checklisten, Infografiken, FAQ,
- direkte Ansprache, gerne per du

zu vermeiden: werbliche und aufgesetzte Inhalte, unübersichtlicher Fließtext, fehlende Bilder

Inhalt

Print	redaktionell	Anzeige
Social Media	aktiv	passiv
Text	oberflächlich	tiefgehend
Umsetzung	gekünstelt	authentisch




UNSERE WUNSCHGÄSTE FÜR DAS ERZGEBIRGE

SACHSEN. LAND VON WELT.

Perfekte Fotos und Videos für Julia und Christian

- ausdrucksstark, lebendig
- modern
- außergewöhnliche Perspektiven
- Details, welche neugierig machen, mehr zu erfahren
- sehnsuchtsvolle Motive
- regionale Charaktere und Besonderheiten

- Personen, die beobachten, riechen, ersten, hören, schmecken und den Moment genießen
- zu vermeiden: unruhig, hektisch, überladen, viele Menschen oder gestellte Situationen, austauschbare Sujets oder Panoramen, anonyme Sprecher




Internet

- überdurchschnittliche Nutzung
- bewusster Umgang mit eigenen Daten
- Website touristischer Organisationen und Einzelanbieter
- Social Media: WhatsApp, Facebook und Instagram, berufliche Netzwerke
- Suchmaschinen, Blogbeiträge, Testberichte
- Broschüren, PDF-Downloads
- Bevortugungsportale

Print

- Zeitschriften: Wissenschaft, Kultur, Wirtschaft, Wohlbefinden
- Magazine und Broschüren von Destinationen, Orten und Einrichtungen
- Reisemagazine, -führer, -bücher




Internet

- Übernehmen Informationen zu unseren Webseiten und durch elektronische Adressen finden Sie auf unserer Website: www.erzgebirge-tourismus.de, verband oder scannen Sie den QR-Code.

Print

- Übernachtung: Hotels, Ferienwohnungen, Pensionen mit Flair und Sorgfalt, nicht überladen, nichts Künstliches oder Plastik
- Essen: regionale, saisonale Küche mit neuen Akzenten, Bio-Produkte, vegetarische Alternativen
- Kultur: vielfältige Interessen, Eintauchen in Städte, Museen, Kunstausstellungen, regionaltypisches Handwerk





Julia (49)

Christian (52)

- Gymnasiallehrerin und selbstständiger Architekt
- verheiratet
- Kinder, 12 und 15 Jahre
- wohnen in eigenem Haus mit Garten am Stadtrand von Regensburg

Glücklichmacher

- Genusssenschen
- Work-Life-Balance
- Zeitsouveränität
- schöne Dinge des Lebens genießen
- Kunst und Kultur in unterschiedlichen Formen
- Kennenlernen von Denkweisen, Ländern und Menschen
- Authentizität und Regionalität
- lebenslanges Lernen
- Entscheidungen werden überdurchschnittlich gemeinsam getroffen

keine Glücklichmacher: Massenkonsument, Spießgesellschaft, Ineffektivität, Bevormundung, Ideologien

Perfekte Angebote

So sehen perfekte Erlebnisse aus:

- Runterfahr-Prinzip:** Im Erzgebirge nehmen wir uns Zeit und schaffen Freiraum für Individualität und Genuss.
- Frische Ursprünglichkeits-Prinzip:** Im Erzgebirge entdecken wir die lebendige Kulturlandschaft mit Leichtigkeit und allen Sinnen.
- Erzgebirge-Wertigkeits-Prinzip:** Im Erzgebirge stellen wir die Regionalität und das Gleichgewicht von Einwohner und Gast in den Mittelpunkt. Damit schaffen wir Wirtschaftlichkeit für unsere Region.
- Neue-Horizonte-Prinzip:** Im Erzgebirge bieten wir inspirierende Geschichten, die hängen bleiben und zum Weiterzählen anregen.

DAS LEBEN ALLSEITIG ERFASSEN UND GESTALTEN

Julias und Christians Erwartungen an Freizeit und Urlaub

- Abstand vom Alltag, aufatmen
- gemeinsame Momente mit Kindern und Partner, aber auch Zeit für Individualität
- neue Eindrücke, neues Wissen
- Unbekanntes auf individuelle Weise entdecken
- lebendige, spontane Wissenserweiterung an ihre Kinder
- neue Menschen kennenlernen
- Erinnerungen auffrischen – Julia und Christian sind treue Gäste
- Empfehlung von Freunden und Bekannten, vor Ort durch Tourist Info und Einheimische



SELBER BESTIMMEN UND SICH ENTFALTEN

Hier findet man Julia und Christian im Urlaub

- Einkaufen: authentische Geschäfte, kleine Boutiquen, Hofläden, als Erinnerung Kulinarisches oder Handwerk
- Mobilität: Anreise per ÖPNV oder mit eigenem Auto, im Urlaub Nutzung nachhaltiger Mobilitätsformen



ZIELGRUPPE KENNEN

BILD VON WAVEBREAKMEDIA_MICRO AUF FREEPIK



OBERLAUSITZER
BERGWEG

ZIELGRUPPENGERECHT

KOMMUNIZIEREN



365 Tage

> 4 Jahre

DAUERHAFT



PERSPEKTIVWECHSEL

Danke!

